



Von der Schleuse in Cavallino nach Caorle. Rund um das urbar gemachte Land: Grenzenloser Horizont auf offenem Land und glitzerndes Wasser.

Diese Radtour erschliesst die Besonderheit eines Gebiets, das durch schöne Verbindung der verschiedenen Wasserläufe gekennzeichnet ist. Durch das von der Lagune und vom Meer sanft berührte Land fließen Flüsse und Kanäle langsam und das glitzernde Wasser verschmilzt mit den wärmen und umhüllenden Farben der Landschaft

Die Radtour beginnt bei der **Schleuse in Cavallino** (2) und geht weiter in die via Cristo Re, entlang des Flusses **Sile** (1), wo sich der Blick im dichten Sumpfrohr verliert und Blesshühner und Hockerschwäne zu beobachten sind. Man erreicht die Kirche S. Giovanni Battista - die älteste des Basso Piave Gebiets -, die inmitten des **alten Stadtzentrums von Jesolo** liegt. Eindrucksvoll ist das archäologische Gebiet Antiche Mura, in der gleichnamigen Strasse, mit den Ruinen des antiken Doms Santa Maria.



3

Von der Piazza Primo Maggio erreicht man die via Battisti. Dort biegt man an der ersten Ampel in die via Roma Sinistra ein; auf dieser Strasse radelt man 3 km bis in die Via Posteselle und taucht in das stille, offene Land ein bis in die Via Colombo, wo man längs des Cavetta Kanals bis **Cortellazzo** fährt: ein kleines Fischerdorf, wo der Piave mündet und sich dank der typischen Senknetze eine einzigartige und malerische Szenerie bietet. Vom



4

kleinen Hafen nimmt man die Via Massaua, überquert die Pontonbrücke und fährt weiter in Richtung Eraclea Mare. Man lässt die warmen Farben des venezianischen Landes hinter sich und schlägt die via dei Pioppi ein, längs der grünen Pinienallee, die die **Lagune del Mort** umgibt. Man radelt auf der via Lungomarina und auf der via della Pineta weiter bis zum Herzen von **Eraclea Mare** (4), einer Ortschaft, die sich eines dichten und schattigen Pinienwaldes von ungf. 3500 Schirmpinien rühmen darf. Um das urbar gemachte Hinterland vor Hochwasser zu schützen, trug Marco Aurelio Pasti zur Aufforstung dieses wertvollen Pinienwaldes bei. Wenn man aus dem kühlen Schatten der Pinien tritt, biegt man in die Via degli Abeti ein, wo ein Umweltzentrum



www.turismovenezia.it

IAT Lido di Jesolo
Piazza Brescia, 13
30016 Lido di Jesolo
Tel. +39 0421 370601
Fax +39 0421 370608
info@apjjesoloeraclea.it

IAT Eraclea Mare
Via Dançalia, 52
30020 Eraclea Mare
Tel. e Fax +39 041 975357
infoeraclea@apjjesoloeraclea.it

IAT Caorle
Rio Terrà, 3
30021 Caorle
Tel. +39 0421 81085
Fax +39 0421 218623
info@caorleturismo.it



www.fiab-onlus.it



Legend

- asphaltierter Radweg
- nicht asphaltierter Radweg
- asphaltierte Straße
- nicht asphaltierte Straße
- Straßenverkehr
- Überfahrt mit der Fähre

- IAT (Touristeninformationsbüro)
- Fahrradservice
- Krankenhaus
- Bahnhof
- Fähre
- Orte von architektonischer Bedeutung
- Orte von landschaftlicher Bedeutung
- Museum
- Abfahrt
- 4 Tageskilometer



Palazzo Ziani Castello, 5050
30122 VENEZIA
Tel. +39 041 5298711
Fax +39 041 5230399
www.turismovenezia.it
info@turismovenezia.it

Informationen zur Strecke

Streckenlänge: Go 35 km.
Ausgangspunkt-Ankunft: von der Schleuse in Cavallino nach Caorle.
Dauer: die Radtour dauert einen ganzen Tag.

Bemerkungen zum Streckenzustand: Die Radtour verläuft überwiegend auf wenig befahrenen Nebenstraßen oder auf Fuss- und Radwegen; einige kurze Strecken sind dennoch auf verkehrsreichen Strassen, wo man besonders aufmerksam sein muss.

Sehenswürdigkeiten: Sile Flusspark-Jesolo altes Stadtzentrum, Cortellazzo, Pinienwald in Eraclea Mare, Lagune "del Mort"-Eraclea Mare, Centro Ambientale ex fornace: Zentrum und Werkstatt für Umweltpädagogik bei dem ehemaligen - 1992 restaurierten-Trockenraum, Pumpwerk in Torre di Fine, Pumpwerk in Brian.

Über Radfahren

Auskünfte zu Fahrradverleih und -Reparaturen
Infos bei: www.turismovenezia.it

Parkplatz für Autos und Busse
Cavallino, Jesolo.

Web
www.turismovenezia.it



Dalle porte del Cavallino a Caorle.

Grenzenloser Horizont auf offenem Land und glitzerndes Wasser.

VENETO



www.veneto.to



© Fotos: M. Danesin und photographisches Archiv der "Provincia di Venezia". Kartographien: R. Rossi CIRGEO Universität von Padua, G. Zulian. Circolo Fotografico 200iso di Cavallino Treporti. Texte von der APT der Provinz Venedig.

